

FGX720SC
YAMAHA

Auch dieser große Hersteller mit den drei gekreuzten Stimmgabeln im Firmen-Logo nimmt den heißen Kampf um Anteile im Einsteiger- und Budget-Segment natürlich an. Den Kunden freut's – bekommt er doch hier zum ganz schlanken Kurs eine beachtlich ausgestattete Western-Gitarre.

k o n s t r u k t i o n

Die Yamaha FGX720SC ist eine typische Dreadnought mit modernen Attributen für den Bühnen-Einsatz. Erste Trumpfkarte dieser Gitarre ist die massive Decke aus Sitka-Fichte, mit deren Hilfe der Grundstein für einen kraftvollen Westerngitarren-Sound gelegt sein dürfte. Eingefasst mit einem Purfling und einem Vintage-mäßig angegilbten Binding setzt sich das Top vom Korpus aus Nato ab. Dieses Holz – auch Eastern Mahogany genannt – ist stabil und günstig, hat Mahagoni-ähnliche Klangeigenschaften und leistet hier einen entscheidenden Beitrag zur Preisgestaltung dieser Yamaha. Steg und Griffbrett sind aus Palisander gefertigt, letzteres wirkt mit seiner besonders dunklen Färbung sehr edel, fast schon in Richtung Ebenholz. Außerdem ist es mit einem Ebony-Binding eingefasst und mit 20 sehr sauber eingesetzten Bündlen bestückt. Zusammen mit der schlanken, matt lackierten Mahagoni-Rückseite in C-Shape ergibt das einen Hals, der keinerlei Anlass zu Klagen gibt.

Die Saiten laufen über die zwecks Kompensation schräg eingesetzte Stegeinlage aus Kunststoff zum Sattel und zur klassisch schlichten Kopfplatte mit ihren geschlossenen Chrom-Mechaniken.

Alles nicht weiter aufregend oder gar spektakulär, aber sehr solide und extrem sauber gearbeitet.

Die zweite Trumpfkarte ist sicherlich das Pickup/Preamp-System, das ja schließlich den Schritt auf die Bretter, die die Welt bedeuten, erst möglich macht. Die Tonabnahme erfolgt mit Hilfe eines Piezo-Pickups unter der Stegeinlage. Die Preamp-Einheit ist in der vorderen Zarge eingelassen und bietet eine einfache aber zweckmäßige und effektive Ausstattung. Ein Volume-Poti, drei Schieberegler mit Mittenrastung für Low, Mid und High, und ein sogenannter AMF-Regler (Adjustable Midrange Frequency) für die Anwahl der Mittenfrequenz für den Mid-Regler – das sind unsere Werkzeuge für

ÜBERSICHT

Hersteller: Yamaha
Modell: FGX720SC
Typ: E-Akustik-Gitarre
Herkunftsland: China
Mensur: 650 mm
Hals: Mahagoni, Palisandergriffbrett, 20 Bündle, Ebony-Binding
Halsform: C, schlank
Halsbreite: Sattel 43,3 mm; XII. 53,1 mm
Halsdicke: I. 20,5 mm; VII. 22,0 mm
Mechaniken: Geschlossen, verchromt
Decke: Sitka-Fichte, massiv
Korpus: Nato
Oberflächen: Korpus High Gloss Finish, Hals Satin Finish
Steg/Stegeinlage: Palisander, Kunststoff
Sattel: Kunststoff
Elektronik: System 55
Saitenlage XII. Bund: E-1st 2,7 mm, E-6th 3,1 mm
Linkshänder-Modell: Nein
Vertrieb: Yamaha Europe D-25462 Rellingen www.yamaha.de
Preis: ca. € 475

Guido Lehmann

die Onboard-Klangbearbeitung. Eine kleine LED informiert über den Ladezustand des 9-Volt-Blocks, der ein Stück weiter vorne auf der Zarge in einem Clip-Fach untergebracht ist. Keine sehr elegante Lösung, dieser Plastikdeckel auf der Zarge. Im Korpus-inneren oder irgendwo hinten beim Gurtpin wäre der Strom-Lieferant dezenter aufgehoben. Apropos Gurtpin – dieser aufgehoben dann auch, wie oft üblich, als Klinkenausgang zur Herausgabe des vorverstärkten Signals an einen Acoustic-Verstärker, eine P.A. oder etwas ähnliches.

p r a x i s

Wie die Yamaha auf dem Schoß liegt und am Gurt hängt, birgt natürlich erst mal keine besonderen Überraschungen – eine Dreadnought eben. Aber wie schnell sich die linke Hand auf diesem Hals wohl fühlt,



Fast wöchentlich unterbieten sich die Hersteller gegenseitig in der Disziplin „Wer bringt die günstigste Acoustic mit Massiv-Decke und Pickup heraus“. Der ferne Osten macht's möglich, und wir mit unseren schmalen Geldbeuteln schweigen und genießen. Natürlich verfluchen wir regelmäßig den China-Crap oder Taiwan-Ramsch – aber mal ehrlich – so richtig schlecht ist das schon lange nicht mehr. Besonders wenn ein renommierter Hersteller wie Yamaha verantwortlich zeichnet.

dass ist schon rekordverdächtig. Das Shaping ist einfach gelungen, die matt lackierte, C-förmige Halsrückseite fühlt sich gut an. Das übersichtliche Griffbrett, die sauber gearbeiteten Bundstäbchen und die komfortable Werkseinstellung von Saitenlage und Oktavreinheit sind beileibe keine Selbstverständlichkeit. Das lobenswerte an solch einer Gitarre ist doch, dass sie den



Standard in ihrer Preisklasse nach oben treibt und die Konkurrenten zwingt nachzuziehen, wenn sie im Spiel bleiben wollen. Apropos Spiel – zurück zur Praxis. Wenn wir über Komfort sprechen, muss natürlich noch das Cutaway erwähnt werden, das den Spielbetrieb bis zum 20. Bund freigibt, wo sonst ab dem 14. schon Schluss mit lustig wäre.

Die FGX hat unverstärkt einen recht brillanten Grund-Sound mit guter Lautstärke, Durchsetzungskraft und einem gewissen Maß an Dynamik. Das befördert akzentuiertes Fingerpicking, Solospiel und stärkt

einem beim Zusammenspiel mit anderen den Rücken. Natürlich liefert die Yamaha nicht den sonoren abgehangenen Sound großer Vorbilder, aber die kosten ja auch mitunter das Zehnfache.

Und im verstärkten Betrieb werden die Karten immer neu gemischt. Da sind schon richtig teure Edel-Konkurrenten baden gegangen; und unscheinbare Budget-Graumäuse zeigten plötzlich verborgene Talente. Auch die FGX720 entpuppt sich als schlagkräftiges Bühnen-Instrument, dessen Pickup/Preamp die oben genannten Stärken wie Brillanz und Durchsetzung bestens

transformiert. Da muss man nicht bange sein, im Klang-Gewitter der Band unterzugehen. Mit dem AMF-Regler und den anderen Klangstellern kann man sich sehr effektiv sein Plätzchen im Frequenz-Gefüge suchen und sich dort klanglich einfügen, wo man der E-Gitarre oder dem Keyboard nicht in die Quere kommt.

r e s ü m m e e

Die Yamaha FGX720SC bietet für knappe € 400 Ladenpreis eine ganze Menge: Klassische Optik in Kombination mit modernem Produktionsstandard und sehr ordentliche Klanguausbeute im akustischen und elektroakustischen Bereich. Yamaha geht hier über die Anforderungen eines Anfängers deutlich hinaus, sodass dieser lange Zeit zufrieden sein dürfte mit diesem Instrument, bevor er nach Höherem trachtet. ■

PLUS

- Verarbeitung
- Beispielbarkeit
- Klang
- Preis/Leistung

The Answer My Friend

„Die Antwort, mein Freund, liegt in der Luft.“

Rockpoet Bob Dylan hat uns als Musiker, Songwriter, Autor, Dichter und Sänger mit seinen Talenten beeindruckt.

In einer New Yorker Folk-Kneipe schrieb er 1962 eines seiner berühmtesten Lieder, das zur Hymne der Folk-Rock-Bewegung avancierte. Damals wie heute begleiten HOHNER-Harps verlässlich seinen sehr anspruchsvollen musikalischen Weg.

Die Bob Dylan Signature Edition ist unsere Hommage an einen der großen Künstler unserer Rockmusik-Geschichte.



BOB DYLAN SIGNATURE SERIES

Die Bob Dylan Signature Edition ist mit vergoldeten Stimmplatten, Doussie Kanzellenkörper, gravierten Signatur im Edelstahldeckel sowie mit dem schlagsicheren Etui mit Bob Dylans „Eye-Logo“ ausgestattet. Alles gut verpackt in der aufwändig gestalteten Aufbewahrungsbox.

Sichern Sie sich eines dieser Exemplare jetzt bei Ihrem HOHNER Musikfachhändler.

77,00 € unverbindliche Preisempfehlung
Bestell-Nr. HOM 589016



Bob Dylan

HOHNER

